

**Berufs- und Lebenswelt sind geprägt von kultureller Vielfalt und zunehmender Internationalität, in der Fremdsprachenkompetenz unerlässlich ist. Daher möchten wir als Europaschule über das normale Fremdsprachenangebot hinaus die Sprachkompetenz unserer Schülerinnen und Schüler so gut wie möglich entwickeln. Englisch als Arbeitssprache in Sachfächern soll die Sprachkompetenz erhöhen.**

**Bezug zum Leitbild: C, D und E**

### Das Ziel:

Besser Englisch können - vor allem leichter sprechen lernen - durch Verwendung des Englischen als "normale" Arbeitssprache in Sachfächern. Als Schule, die auch für Beruf und Studium ausbildet, wissen wir, dass der fremdsprachlichen Kompetenz immer größerer Stellenwert zugemessen wird.

Das Ziel ist so verlockend, dass häufig die damit verbundenen Probleme unterschlagen werden, denn:

*„Bili“ ist keine Englisch-Nachhilfe, sondern im Gegenteil eine zusätzliche Anforderung, die viel Fleiß und Sprachverständnis erfordert.*

### Warum wir am Ratsgymnasium uns nicht für das Angebot „Bili-Klasse“ entschieden haben!

**Bili-Klasse:** Wird innerhalb eines Schuljahrganges eine eigene Bili-Klasse eingerichtet, sammeln sich dort die sprachbegabten Schüler. In den anderen Klassen fehlen diese „Spitzenleute“, die die Leistungsbereitschaft einer Klasse in der Regel nach oben ziehen. Außerdem kommen die Vorteile von „Bili“ nur 25% eines Jahrgangs zugute.

**Fachsprache:** Der Stoff eines bilingualen Sachfachs und die zusätzlich zu lernende englische Fachsprache führen zu einer Doppelbelastung der Schüler. Die Lernziele eines Sachfachs können vielleicht nur eingeschränkt erreicht werden. Ein Schüler kann in z.B. *Geschichte* vielleicht nicht die gute Note erreichen, die er sonst haben könnte. Mehr noch: vielleicht verliert er gar das Interesse an *Geschichte*, nur weil er die *Fremdsprache* nicht so gut kann.

### Die Lösung am Ratsgymnasium:

**A Bili-Module in Sachfächern**

**B Schuleigenes Profil *European Studies***

**Zu A** Speziell in den Gesellschaftswissenschaften (Geschichte, Erdkunde etc.), aber auch in einem Fach wie *Kunst* sollen geeignete Unterrichtseinheiten (Module) in Englisch durchgeführt werden. Durch stoffliche und zeitliche Begrenzung einerseits und die systematische Verteilung über die Jahrgänge andererseits hoffen wir die genannten Probleme einer Bili-Klasse zu vermeiden bzw. zu entschärfen.

Bili-Module am Ratsgymnasium kommen jeder Schülerin und jedem Schüler eines Jahrganges zugute. *Alle* werden so an den "normalen" Gebrauch des Englischen zumindest herangeführt.

► *Sprachbegabte* Schüler erhalten einen zusätzlichen An-

reiz für das Sachfach.

► *Weniger sprachbegabte* Schüler haben keinen großen Nachteil im Sachfach.

Lehrkräfte mit Doppelqualifikation unterrichten die bilingualen Module. Da es im Bili-Unterricht keine ausdrückliche Fehlerkorrektur wie im Englischunterricht gibt, ist es wichtig, dass die eingesetzten Lehrer Englisch-Fachleute sind. Sonst gewöhnen sich die Schüler Fehler an, die später nur schwer wieder zu korrigieren sind. Geeignet sind nach unserem Konzept nur Lehrkräfte mit einer Fächerkombination *Englisch / Sachfach* oder längerer Erfahrung im englischsprachigen Ausland bzw. Muttersprachler.

### Start

Wir starten mit den bilingualen Modulen im Schuljahr 2009/10 mit allen neuen 5. Klassen. Mit dem Pilotjahrgang wächst unser Konzept in die höheren Jahrgänge.

- Jedem Jahrgang ist eine feste, sich aufbauende und Jahr für Jahr festzulegende Fachkombination zugeordnet.
- Im nachrückenden Jahrgang findet ein Wechsel in der Fachkombination statt.
- Einige Fächer fließen bei fachlicher Gelegenheit mit (Floating), im unten aufgeführten Beispiel das Fach Musik in den Bläserklassen.

Beispiel für einen Durchlauf, der in 5 startet und hoch wächst.

2009/10	5bs/KU+MU	5f/KU	5i/KU	5s/KU	
2010/11	6bs/KU+MU	6f/KU	6i/KU	6s/KU	
2011/12	7bs/GE+MU	7f/GE	7i/EK	7s/EK	
2012/13	8bs/GE	8f/GE	8i/EK	8s/EK	
2013/14	9bs/GE	9f/KU	9i/EK	9s/BI	RK/RE

**Zu B** Das schuleigene Profil „European Studies“ können Schülerinnen und Schüler schon heute erwerben. Sie sammeln individuell bilinguale Lernangebote, die wir zum Zertifikat zusammensetzen. Hierzu gehören die bilinguale AG und das Auslandspraktikum ebenso wie das bilingual erteilte Seminarfach.

**Bilingualität im Seminarfach** bieten wir seit Beginn der Seminarfachregelung an:

- 2006 –08: Literature as a Product of Culture
- 2007 - 09: Literatura Espanola contemporánea
- 2008 - 10: A Cultural History of Europe

### Arbeitsschwerpunkte für die nächsten zwei Jahre:

- Lehrkräfte: Aufbau eines Materialfundus
- Schulleitung: Berücksichtigung in der Stundenplanorganisation, Einstellung von Englisch-Lehrkräften mit einem Sachfach als Zweitfach